



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit der Gemeinde Nottuln am 14.02.2018.

Sitzungsort: Rupert-Neudeck-Gymnasium - Pavillon 8/9 Raum 9.03
 Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:55 Uhr

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Claudia Jürgens SPD

Ratsmitglieder

Vural Bahceci	SPD	
Silke Beckhaus	CDU	
Richard Dammann	Bündnis 90/Die Grünen	für Herrn Jaxy
Margarete Große Wiesmann	CDU	für Herrn Niederschmidt
Paul Leufke	CDU	für Herrn Gesmann
Georg Schulze Bisping	CDU	
Jutta Tiefenbach	UBG	
Friedhelm Timpert	CDU	
Jan Van de Vyle	UBG	für Herrn Hauk-Zumbülte
Andreas Winkler	SPD	für Herrn Volbers

Sachkundige/r Bürger/in

Karin Ahlers	UBG
Frank Bartsch	CDU
Britta Demming	FDP

Norbert Gosekuhl	CDU
Arnd Rutenbeck	CDU
Agnes Schürkötter	Bündnis 90/Die Grünen
Holger Zbick	SPD

Behindertenbeauftragter

Heinrich Rütering	Teilhabebeauftragter
-------------------	----------------------

Vertreter der Kirchen

Carola Ansmann

Vertreter der Schulen

Holger Siegler

Angelika Wiedau-Gottwald

Heinrich Willenborg

Von der Verwaltung

Doris Block

Benedikt Gellenbeck

Schriftführung

Michaela Faber

In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit der Gemeinde Nottuln wird verhandelt und beschlossen wie folgt:

A. Öffentliche Sitzung

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit fest.

2 Bestimmung eines Mitgliedes, das die Sitzungsniederschrift mit unterschreibt

Zur Mitunterzeichnung der heutigen Sitzungsniederschrift wird einstimmig Herr Schulze Bisping bestimmt.

3 Mitteilungen

Kindergartensituation

Frau Block berichtet über stattgefundene Trägergespräche und die aktuelle Bedarfssituation in den einzelnen Ortsteilen. In Appelhülsen sei wegen mangelnder Plätze eine temporäre Übergangslösung für ein Jahr auf dem Sportgelände Arminia Appelhülsen vorgesehen. Die Trägerschaft, sowohl für die Übergangssituation als auch für die neue 4-gruppige Einrichtung soll der DJK Kreisverband Coesfeld übernehmen. Entsprechende Mittel für die Übergangslösung seien in der Änderungsliste ausgewiesen und im Rahmen des Haushalts zu beschließen. Für den Ortsteil Darup sei man mit dem Träger wie auch mit IBP Hof Schoppmann im Gespräch, um dort die erforderlichen räumlichen Rahmenbedingungen zu schaffen. Es zeichnet sich wie üblich ab, dass die Gemeinde als Ausfallbürge für den 20-jährigen Mietvertrag zwischen dem Kindertagesstätten-träger und IBP eintreten wird, falls die Erweiterungsfläche nicht mehr für Kindergarten-zwecke benötigt wird. Über die immer noch angespannte Situation in Schapdetten sind Träger, Jugendamt und die Gemeinde noch im Gespräch.

Sitzungsschwerpunkt

Frau Jürgens teilt mit, dass sich die Sitzungen mit Schwerpunktthemen bewährt hätten. Für Ende Mai / Anfang Juni sei eine Sitzung mit dem Schwerpunkt „Kultur und Musik“ vorgesehen.

**4 Anmeldesituation an den Grundschulen und Festlegung der Kommunalen Klassenrichtzahlen für das Schuljahr 2018/2019
Vorlage: 014/2018**

Die Vorlage Nr. 014/2018 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 1 beigefügt.

Herr Gellenbeck erläutert die Vorlage und berichtet auf Nachfrage von Herrn Winkler, dass die Grundschulsituation in Darup weiterhin im Blick gehalten werden müsse. Erfreulicher Weise hätten auch in diesem Jahr Eltern aus benachbarten Ortsteilen ihre Kinder in Darup angemeldet, so dass der eigenständige Schulstandort im nächsten Schuljahr gesichert sei.

Beschluss:

Der Ausschuss für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis. Demnach können aufgrund der kommunalen Klassenrichtzahl an den Grundschulen in der Gemeinde Nottuln zum Schuljahr 2018/2019 bis zu 9 Eingangsklassen gebildet werden.

Die Verteilung der Eingangsklassen auf die Grundschulen soll wie folgt erfolgen:

St. Martinus Grundschule	3 Klassen
Astrid-Lindgren-Grundschule	3 Klassen
St. Marien Grundschule	2 Klassen
Sebastian Grundschule	1 Klassen

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja: 18	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

**5 Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme von Kindern an der "Offenen Ganztagschule" und weiteren
Betreuungsmaßnahme in den Schulen in Trägerschaft der Gemeinde Nottuln vom _____
Vorlage: 021/2018**

Die Vorlage Nr. 021/2018 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 2 beigelegt.

Frau Jürgens begrüßt die Vertreterin und Vertreter von Pippi-Langstrumpf e.V. sowie dem Förderverein der Sebastianschule Darup e.V.

Herr Gellenbeck führt in die Thematik ein. Er erläutert darüber hinaus die aktuelle Situation an den beiden offenen Ganztagschulen im Ortsteil Nottuln und die stattgefundenen Abstimmungsgespräche. Er sagt zu, den Ausschuss für Familie, Soziales, Bildung und Freizeit über das Ergebnis der Anmeldungen nach Abschluss des Anmeldeverfahrens zu unterrichten.

Auf Nachfrage erläutert Frau Stange vom Pippi-Langstrumpf e.V. die Betreuungsmodalitäten in den Ferien. Grundsätzlich sei die Ferienbetreuung für alle Kinder beider Grundschulen offen. Auch die Übermittagsbetreuungskinder könnten grundsätzlich die Ferienbetreuung nach wie vor buchen. Lediglich das Abo-Angebot für die Ferienbetreuung würde es für diese Kinder nicht geben.

Beschluss:

Die als Anlage beigelegte Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme von Kindern an der „Offenen Ganztagschule“ und weiteren Betreuungsmaßnahmen in den Schulen in Trägerschaft der Gemeinde Nottuln vom 14.02.2018 wird mit Wirkung zum 01.08.2018 beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 18	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

6 Antrag des Herrn Heinz Rütering in seiner Funktion als Teilhabebeauftragter vom 12.01.2018 zum Haushalt 2018 Vorlage: 015/2018
--

Die Vorlage Nr. 015/2018 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 3 beigelegt.

Herr Gellenbeck erläutert die Vorlage. Anschließend ergänzt Herr Rütering die Ausführungen.

Nach kurzer Aussprache ergehen folgende Beschlüsse.

Beschluss:

Dem Teilhabebeirat werden 1.500 € im Haushalt 2018 bereitgestellt. Ein Förderantrag wird nachgereicht.

(Antrag Herr Dammann -Bündnis 90/Die Grünen-)

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich abgelehnt

Ja: 8	Nein: 10	Enthaltung: 0
-------	----------	---------------

Beschluss:

Dem Teilhabebeirat werden für die Haushaltsjahre 2018 bis 2022 je 1.500 € zur Verfügung gestellt.

(Antrag Herr Winkler -SPD Fraktion-)

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich angenommen

Ja: 15	Nein: 2	Enthaltung: 1
--------	---------	---------------

Frau Jürgens bittet Herrn Rütering regelmäßig über die Projekte des Teilhabebeirates zu berichten.

**7 Beratung des Haushaltes für das Haushaltsjahr 2018;
Budget Fachbereich 2 / Schule und Soziales
Vorlage: 013/2018**

Die Vorlage Nr. 013/2018 ist dem Originalprotokoll als Anlage Nr. 4 beigelegt.

Frau Block weist auf die Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2018 hin. Sie erläutert insbesondere die Positionen, die die Übergangskindertageseinrichtung in Appelhülsen betreffen (Herichtung und Rückbau des Grundstücks, Wiederherstellung der Tennisplatzfläche, An- und Vermietung der Kita-Module, Einrichtungs- und Betriebskostenzuschuss).

03 Schulträgeraufgaben (Seite 27 - 33)

Herr Winkler regt an zukünftig auch die Kennzahlen für die Sekundarschule auf Seite 27 darzustellen.

Auf Nachfrage von Herrn Schulze Bisping hinsichtlich der Schülerbeförderungskosten, berichtet Frau Block, dass es zeitnah ein Gespräch mit allen Schulleitungen geben wird. Ziel sei es, auch den Part „Schülerbeförderung“ im Rahmen des gesamten ÖPNV zu optimieren.

Weitere Fragen der Ausschussmitglieder werden von Seiten der Verwaltung und den Schulen beantwortet.

Beschluss:

Der im Sachverhalt aufgeführte Produktbereich 03 (Seite 27 - 33) wird vorbereitend für den Haupt- und Finanzausschuss und den Rat beraten und empfehlend beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 18	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

04 Kultur (Seite 35 - 38)

Fragen der Ausschussmitglieder werden von Frau Block beantwortet.

Herr Zbick weist darauf hin, dass Förderrichtlinien im Rahmen des Sozialfonds nicht auf der Homepage existent seien. Herr Gellenbeck informiert, dass durch Beschlüsse der politischen Gremien für den Bereich Musik Richtlinien hinsichtlich einer Förderung vorhanden seien. Er sagt zu, dass diese Richtlinie dem Protokoll beigelegt wird.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der im Sachverhalt aufgeführte Produktbereich 04 (Seite 35 - 38) wird, unter Abzug des vorgesehenen Zuschusses in Höhe von 490 € an die Musikschule Nottuln e.V., vorbereitend für den Haupt- und Finanzausschuss und den Rat beraten und empfehlend beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja: 18	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

05 Soziale Leistungen (Seite 39 - 44)

Auf Nachfrage von Herrn Schulze Bisping teilt Frau Block mit, dass sich die Kosten für den Sicherheitsdienst Unterkunft „ehemalige Grundschule Schapdetten“ aufgrund der Neugestaltung des Vertrages ab April 2018 senken werden. Es würden rd. 80.000 € in 2018 eingespart.

Herr Gellenbeck informiert, dass Herr Reimers seine Tätigkeit als Jobcoach seit 01.01.2018 aufgenommen hat.

Darüber hinaus informiert er über die aktuelle Flüchtlingsaufnahmesituation und die neuen Unterkünfte in Darup (Fertigstellung und Tag der offenen Tür im April).

Nach Aussprache ergehen folgende Beschlüsse:

Beschluss:

Die für den Sicherheitsdienst Unterkunft „ehemalige Grundschule Schapdetten“ eingeplanten 200.000 € werden ungekürzt im Haushalt 2018 belassen.

(Antrag Herr Winkler -SPD Fraktion-)

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja: 9	Nein: 8	Enthaltung: 1
-------	---------	---------------

Beschluss:

Der im Sachverhalt aufgeführte Produktbereich 05 (Seite 39 - 44) wird vorbereitend für den Haupt- und Finanzausschuss und den Rat beraten und empfehend beschlossen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja: 16	Nein: 1	Enthaltung: 1
--------	---------	---------------

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (Seite 45 - 49)

Ohne Aussprache ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der im Sachverhalt aufgeführte Produktbereich 06 (Seite 45 - 49) inklusive Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2018 wird vorbereitend für den Haupt- und Finanzausschuss und den Rat beraten und empfehend beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Ja: 18	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

08 Sportförderung (Seite 51 - 56)

Es erfolgt eine kurze Aussprache in deren Verlauf Frau Block zusagt, spätestens im Haupt- und Finanzausschuss den Ansatz von 4.900 € für Rechts- und Beratungskosten (Seite 53) zu erläutern.

Beschluss:

Der im Sachverhalt aufgeführte Produktbereich 08 (Seite 51 - 56) exklusiv Änderungsliste zum Haushaltsplanentwurf 2018 wird vorbereitend für den Haupt- und Finanzausschuss und den Rat beraten und empfehlend beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 17	Nein: 0	Enthaltung: 1
--------	---------	---------------

15 Wirtschaft und Tourismus (Seite 89 - 94)

Auf Nachfrage von Herrn Schulze Bisping sagt Frau Block zu, sich über den Stand der Angelegenheit bezüglich der Beschilderung an der Autobahn unter dem Gesichtspunkt Marketing, zu informieren und im Haupt- und Finanzausschuss zu berichten.

Nach kurzer Aussprache ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der im Sachverhalt aufgeführte Produktbereich 15 (Seite 89 - 94) wird unter Ausklammerung des Punktes „Wirtschaft“ vorbereitend für den Haupt- und Finanzausschuss und den Rat beraten und empfehlend beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen**

Ja: 18	Nein: 0	Enthaltung: 0
--------	---------	---------------

8 Verschiedenes

Name Astrid-Lindgren-Schule

Auf Nachfrage von Herrn Schulze Bisping berichtet Frau Block, dass seitens der Bezirksregierung keine Bedenken gegen die gleiche Namensführung zweier Schulen „am gleichen Ort“ erhoben werden. Sie informiert, dass auch beide Schulleitungen bezüglich dieses Themas im Austausch sind.

Elternbeiträge für Betreuungsmaßnahmen

Auf Nachfrage von Frau Demming erläutert Herr Gellenbeck die Steigerung der Elternbeiträge für die Betreuungsmaßnahme an der Sebastianschule. Herr Gosekuhl ergänzt anschließend die Ausführungen.

Herr Siegler erläutert auf Nachfrage von Herrn Zbick die Hintergründe der Beitragskalkulation, insbesondere die Kapitalisierung der Lehrerstellen im Rahmen des Programms „Geld oder Stelle“ für die Sekundarstufe I.

Frau Jürgens schlägt vor, Frau Stange von Pippi-Langstrumpf e.V. zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen, mit der Bitte der Konzeptvorstellung der einzelnen Betreuungsmaßnahmen.

Anmeldesituation/Schülerbeförderung

Herr Willenborg berichtet auf Nachfrage, dass sich auch SchülerInnen aus Havixbeck an der Liebfrauenschule angemeldet hätten bzw. beschult würden. Auch diese SchülerInnen werden mit dem ÖPNV befördert.

Herr Siegler weist darauf hin, dass die Oberstufenpläne lückenhaft seien. Dies sei darauf zurückzuführen, dass eine Vielzahl von Angeboten unterbreitet würde. Hier gilt es die Schülerbeförderung zu optimieren. Auch am Gymnasium würden SchülerInnen aus Billerbeck und Havixbeck beschult.

Beirat für Kunst und Kultur

Frau Block und Frau Jürgens teilen mit, dass der Beirat für Kunst und Kultur ein neues Antragsformular für Projektförderung entwickelt hat. Dieses würde im Rahmen eines Pressetermins vorgestellt und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Claudia Jürgens
Vorsitzende

Ausschussmitglied

Michaela Faber
Schriftführerin